

Quelle:

www.lazarus.at/2023/03/03/kepler-uniklinikum-linz-ooe-perinatalzentrum-bundesweit-erstmalig-mit-perizert-ausgezeichnet

Kepler Uniklinikum Linz (OÖ): Perinatalzentrum bundesweit erstmalig mit „periZert®“ ausgezeichnet



Das Perinatalzentrum am Kepler Universitätsklinikum hat als erstes und einziges seiner Art in Österreich das prestigeträchtige Zertifikat „periZert®“ erhalten ein Nachweis für nationale und internationale Spitzenmedizin und -pflege in den vier Kernbereichen Geburtshilfe, fetomaternale Medizin, Neonatologie und Anästhesiologie.



Foto: KUK Linz

Im Rahmen eines detaillierten und aufwendigen Zertifizierungsprozesses haben unabhängige Fachexpertinnen und -experten des Unternehmens „periZert®“ aus Leipzig dem Kepler Universitätsklinikum kürzlich die höchste Versorgungsqualität und fachliche Expertise in der perinatalmedizinischen

Betreuung von Mutter und Kind bescheinigt

Vernetzte Hochleistungsmedizin rund um die Uhr

In der perinatalmedizinischen Betreuung steht die Gesundheit von Mutter und Kind im Fokus. Diese erfordert ein ganz besonderes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Versorgungsqualität. Dabei spielt das eng verzahnte Zusammenwirken von multiplen Fachdisziplinen die wichtigste Rolle. Neben Geburtshelfer*innen, Pränataldiagnostiker*innen, Neonatolog*innen sowie Anästhesiolog*innen sind bei der Betreuung von Mutter und Kind oft mehr als ein Dutzend fachfremde interne und externe Kooperationspartner, wie z.B. Humangenetik, Kinderkardiologie, Kinderkardiochirurgie, Kinderchirurgie, Nephrologie, Urologie, Radiologie, Gerinnungs- und Transfusionsmedizin, Kardiologie, Rheumatologie, Neurologie, Hepatologie, Gastroenterologie, Physiotherapie, Krankenhaushygiene, Labormedizin, Psychosoziale Beratung etc. beteiligt.

„Eine adäquate perinatalmedizinische Betreuung muss berücksichtigen, dass Geburten in den meisten Fällen zeitlich nicht planbar sind. Daher müssen die hohen interdisziplinären Versorgungsstandards eines Perinatalzentrums rund um die Uhr über 7 Tage die Woche gewährleistet werden können. Das bedarf neben einer hohen fachlichen Expertise der involvierten Fachbereiche vor allem einer detaillierten Struktur von klinischen Prozessen und einer klaren Regelung von Zuständigkeiten. Diese Prozesse müssen ständig kritisch hinterfragt und laufend optimiert werden. Die Auszeichnung mit ‚periZert®‘ ist eine Art Ritterschlag für unsere ausgezeichneten Versorgungsstandards“, sagt der leitende Oberarzt der Geburtshilfe, DDr. Patrick Stelzl.

Eine laufende Verbesserung und Schärfung des Bewusstseins aller beteiligten klinischen Fachdisziplinen hinsichtlich klinischer Versorgungsstruktur und der Ergebnisqualität sind die primären Ansatzpunkte von „periZert®“. In Zusammenarbeit mit unabhängigen Expert*innen aus den Bereichen Perinatalmedizin, Neonatologie, Pflege und Klinikmanagement überprüft das Unternehmen, ob diese essenziellen Anforderungen erfüllt werden und ob die unterschiedlichen Fachdisziplinen optimal ineinander greifen.

Transparenz schafft Mehrwert für alle Beteiligten

Ein weiterer Vorteil der klar vorgegebenen Qualitätsanforderungen ist es,

öffentliche Transparenz und Vergleichbarkeit mit anderen Perinatalzentren zu schaffen. Das ist für die vielen beteiligten „Stakeholder“ wie z.B. Patientinnen, Neugeborene, Ärztinnen und Ärzte, Klinikbetreiber, Versicherungen und Kostenträger etc. von großer Bedeutung. Es stärkt vor allem das Vertrauen in die perinatalmedizinische Versorgung. Eltern erhalten so den Nachweis über strukturierte Behandlungsabläufe bei einer hohen Spezialisierung. Durch regelmäßige externe Überprüfungen ist ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess garantiert.

Pflege: Situationselastisches Eingehen auf individuelle Bedürfnisse

Pflegebereichsleiterin Susanne Pfoser, MBA betont: „Die Bedeutung von ausreichend qualifiziertem Pflegefachpersonal wird beim Zusammenspiel der beteiligten Fachdisziplinen auch in unserem Perinatalzentrum sichtbar. Dies trifft in besonderer Weise auf die hochgradig arbeitsteiligen Prozesse und die sehr gute Zusammenarbeit von Ärztinnen, Ärzten, Hebammen und Pflegenden zu. Unsere Pflegefachpersonen übernehmen eine führende Rolle bei der Festlegung und Umsetzung evidenzbasierter Standards der klinischen Pflegepraxis und sind aktiv an der Entwicklung und Erhaltung professioneller Grundwerte beteiligt. Das gesamte Pflege- und Hebammenteam unseres Perinatalzentrums ist überaus stolz, einen wichtigen Beitrag zur Auszeichnung durch ‚periZert®‘ geleistet zu haben“.